Elektronischer Medikationsplan (eMP)

Finanzierung

Praxen Ärzt:innen und Psychotherapeut:innen

Quelle: Vereinbarung zur Finanzierung und Erstattung der bei den Vertragsärzten entstehenden Kosten im Rahmen der Einführung und des Betriebes der Telematikinfrastruktur gemäß § 378 Absätze 1 und 2 SGB V vom 14. Dezember 2017 (Anlage 32 zum Bundesmantelvertrag-Ärzte (BMV-Ä)). (= TI-Finanzierungsvereinbarung)

- Konnektor-Update: 380 € (neu: 530 €[1)])
- Integration PVS: 150 € (neu: 400 €[2)])
- Betriebskosten pro Quartal: 4,50 € (neu: 5,25 €[3)])
- zusätzliches Kartenterminal: 595 € (neu: 677,50 €[4)]). Je angefangene 625 Betriebsstättenfälle. Für die Berechnung wird der Durchschnitt von Q3 und Q4/2016 sowie Q1 und Q2/2017 herangezogen. Wenn eine Praxis nach dem 31. Mai 2015 zugelassen wurde oder es sich um eine Neuniederlassung handelt, wird mindestens der Fachgruppendurchschnitt veranschlagt.

Planung

Die Online-Anwendung eMP (eMP 2.0) soll als eigener Anwendungskontext auf der Aktensystem-Plattform als einer Weiterentwicklung des jetzigen ePA-Aktensystems realisiert werden. Damit ist eMP 2.0 an die ePA-Version 3.0 gebunden.

Ausblick

- Krankenkassen fordern Opt-out für eMP: https://www.aerzteblatt.de/nachrichten/140181/Krankenkassen-wollen-elektronischen-Medikationsplan-fuer-alle

[1)], [2)], [3)], [4)]
s. Bundesschiedsamt setzt höhere Erstattungsbeträge für TI fest, KBV-Praxisnachrichten, 21.04.2022

From:
https://www.gesunde-vernetzung.de/ - **DigHealthWiki**

Permanent link:
https://www.gesunde-vernetzung.de/doku.php?id=dighealth:ti:emp&rev=1673613165

Last update: **2023/01/13 12:32**